



## Reflexion Bräuche, Rituale, Traditionen

*Diese Aufgabe wurde entwickelt von Lehrkräften im Bayerischen Trachtenverband (Trachtenjugend im Bayerischen Trachtenverband e. V.).*

Schulart(en)	alle Schularten
Jahrgangsstufe(n)	4-9
Fach/Fächer/fachübergr.	Deutsch, weitere Fächer
Zeitrahmen	2 UE a 45 Min.
Benötigtes Material	Bilddateien, Legekarten und Arbeitsblatt

### Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler lernen die Begriffe „Bräuche, Rituale und Traditionen“ kennen und begreifen dabei die Unterschiede und den Zweck der Begrifflichkeiten.

Dabei reflektieren sie anhand konkreter Beispiele aus ihrem eigenen bzw. Umfeld fest verankerte Lebensweisen und deren Ursprung und Bedeutung und Sinn für ihr Leben.

Als Transferleistung wird die Bedeutung von Tradition und Bräuchen bewusst gemacht und die Rolle vielfältiger Gruppierungen und Vereinen dabei.



## Aufgabe/Materialien

### **Hinweis:**

*Die Durchführung der Aufgabe kann in Zusammenarbeit der Deutsch- und Ethiklehrkräften sowie ggf. unter Einbezug von Schulpsychologe/-in oder Sozิปädagoge/-in erfolgen.*

### **Einstieg:**

- Vorführung von Bildern aus Kirchen- und Lebensbräuchen  
→ Schülerinnen und Schüler berichten über Traditionen und Bräuche aus ihrem persönlichen Umfeld.

### **Erarbeitung:**

- Klärung der Begrifflichkeiten: Schülerinnen und Schüler versuchen in Teamarbeit, die Begrifflichkeiten selbst zu definieren die gefundenen Definitionen werden im LSG vorgestellt und diskutiert.
- Über Infotexte, Recherche im Internet oder Wörterbuch werden allgemeingültige Definitionen zu den Begrifflichkeiten gefunden und festgehalten.
- Festigung der Begrifflichkeiten anhand eines konkreten Beispiels (hier Trauer, siehe Begriffe und mögliches Schaubild unten): Die Schülerinnen und Schüler ordnen die Begriffsgruppen verschiedenen Funktionen zu und diskutieren dabei über die Zuordnung sowie über die Sinnhaftigkeit des Brauchs/Rituals ihrer Meinung nach.
- Es ist möglich, in den unteren Jahrgangsstufen einen anderen Bereich wie z. B. Weihnachten, Ramadan zu verwenden (Emotionalität der Schüler/-innen und der Kulturen).

### **Sicherung:**

- Die Schülerinnen und Schüler erstellen im Anschluss an das zusammen erarbeitete Schaubild eine Übersicht mit Beispielen zu den einzelnen Funktionen (vgl. Arbeitsblattvorlage).

### **Transfer:**

Vorbereitende Hausaufgabe für ein Rollenspiel: Talkshow mit dem Thema „Braucht unsere Gesellschaft noch Bräuche und Traditionen? – Welche Aufgaben haben bei dieser Wertevermittlung Vereine und Gruppierungen der Gesellschaft? Verteilung der Rollen, z. B. Vorstand Trachtenverein, Blogger/-in in einschlägigen sozialen Netzwerken, Familienvater/-mutter und Moderator/-in.



### Weiterführende Projekte für folgende Unterrichtsstunden bzw. Expertenbesuche:

Es könnte nach dieser Unterrichtseinheit eine Podiumsdiskussion in der Aula mit der gesamten Schulgemeinschaft erfolgen, bei der Expertinnen und Experten, die tatsächlichen Vertreter/-innen der Organisationen die Schule besuchen und mit den Schülerinnen und Schülern aus dem Rollenspiel und der Schulgemeinschaft diskutieren.

Auch Besuche im Altenheim oder anderen Institutionen könnten erfolgen, wo die Schülerinnen und Schüler in Kontakt mit anderen Generationen treten und den Wandel von Traditionen, Bräuchen und Rituale feststellen sowie Vergleiche ziehen können.

→ Mit größeren Gruppen könnte daraus auch eine Veranstaltung für die Öffentlichkeit (Vortrag in der Stadthalle) werden oder eine Ausstellung aus den verschiedenen Lebensbereichen entstehen.

Auch ein Blick auf das **IKE** (immaterielle Kulturerbe) in Bayern könnte sich anschließen. Hier werden viele Feste und Bräuche in Bayern vorgestellt:

<https://www.dialekte.schule.bayern.de/regionalekultur/>

Im Interview zum IKE reflektiert Helmut Groschwitz (BAAdW) beispielsweise die Begriffe „Heimat, Tradition, Ursprünglichkeit“ und beleuchtet auch die Veränderung von Bräuchen bzw. die Weiterentwicklung von immateriellem Kulturerbe (z. B. Fragen 4 und 5):

<https://www.dialekte.schule.bayern.de/theorie/interview-zum-ike-bayern/>

### Braucht eine moderne Gesellschaft Tradition, Bräuche, Rituale?

Ja



Nein



Sitte



Tradition



Brauch



Ritual

Welchen Zweck erfüllen sie und wie sind sie gestaltet?

Erhaltung

Weitergabe

Ausdruck

Symbolik

Struktur

Ablauf

Können Bräuche irgendwann veralten? /  
Können heute noch neue Bräuche entstehen?

Ja



Nein



### Beispiel aus dem Unterricht



## Braucht eine moderne Gesellschaft Traditionen, Bräuche und Rituale?

**Tradition:** etwas, was im Hinblick auf Verhaltensweisen, Ideen, Kultur o. Ä. in der Geschichte von Generation zu Generation [innerhalb einer bestimmten Gruppe] entwickelt und weitergegeben wurde [und weiterhin Bestand hat]

**Bräuche:** aus früherer Zeit; innerhalb einer Gemeinschaft fest gewordene und in bestimmten Formen ausgebildete Gewohnheit; ein überlieferter Brauch

**Ritual:** nach vorgegebenen Regeln ablaufende, meist formelle und oft feierlich-festliche Handlung mit hohem Symbolgehalt; wird häufig von bestimmten Wortformeln und festgelegten Gesten begleitet und kann religiöser oder weltlicher Art sein

